

Werden Sie Mitglied der Geschichtswerkstatt!

Die Geschichtswerkstatt Neuhütte Dietzhölztal e. V. beheimatet eine Gruppe Geschichtsinteressierter, die sich individuell und gemeinsam der Pflege sowie Bewahrung und Vermittlung unserer Historie widmen.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Initiative unterstützen. Als aktiv engagiertes Mitglied oder auch, indem Sie oder Ihr Unternehmen sich dem Kreis namhafter Förderer unseres Vereins anschließen. Natürlich sind auch Spenden zur Unterstützung unserer vielfältigen Arbeit jederzeit willkommen. Wenden Sie sich zur Kontaktaufnahme einfach an folgende E-Mailadresse:

vorsitz@geschichtswerkstatt-dietzhoeztal.de

Scannen Sie den QR-Code, um mehr über die Geschichtswerkstatt Neuhütte Dietzhölztal e. V. zu erfahren.



geschichtswerkstatt
neuhütte dietzhölztal

Historie pflegen · bewahren · vermitteln.

Die Ausstellung wurde gefördert von:



Die Geschichtswerkstatt ist ein GeoPunkt im Netzwerk des GEOPARK Westerwald-Lahn-Taunus.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

ÖFFNUNGSZEITEN und PREISE

Museum und Shop:

Mi bis Fr 11:00–18:00 Uhr, Sa und So 10:30–18:00 Uhr

Restaurant und Diner:

Mi bis Fr 10:30–22:00 Uhr, Sa und So 10:00–22:00 Uhr

Geschichtswerkstatt:

Mi bis Fr 11:00–18:00 Uhr, Sa und So 10:30–18:00 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen

Sonderausstellung „Ferrari“, Geschichtswerkstatt,

Restaurant und Shop ganzjährig geöffnet;

Dauerausstellung: 23. März bis 17. November 2024

Führungen

Innerhalb / außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache:

info@nationalesautomuseum.de

Eintrittspreise

Dauerausstellung 19 € / ermäßigt 15 € / Familienticket 50 €

Sonderausstellung 9,50 € / ermäßigt 7 € / Familienticket 23 €

Kombiticket 26 € / ermäßigt 19 € / Familienticket 65 €

Kinder unter 6 Jahren frei / Geschichtswerkstatt frei

Ermäßigung für Rentner, Studenten, Kinder (6 – 14 Jahre),

Schwerbehinderte

Familienticket: 2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder (6 – 14 Jahre)

App-Guide

Kostenlos im Google Play Store / Apple App Store



Rollstuhlgerecht



Parkplätze für Pkw,

Busse und Wohnmobile

direkt am Museum



Freies WLAN

Stiftung Nationales Automuseum The Loh Collection gGmbH

Museumstr. 1, 35716 Dietzhölztal-Ewersbach

Telefon: +49 2774 923 650

info@nationalesautomuseum.de

www.nationalesautomuseum.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand bei Drucklegung 03/2024



geschichtswerkstatt
neuhütte dietzhölztal

Historie pflegen · bewahren · vermitteln.

Das Teichhammer-Modell vom Hammerweiher (Dietzhölztal), steht in der Ausstellung.



*Vom Eisen
ZUM AUTO*

INFORMATIONEN ZUR GESCHICHTSWERKSTATT
IM NATIONALEN AUTOMUSEUM

– EINTRITT FREI –



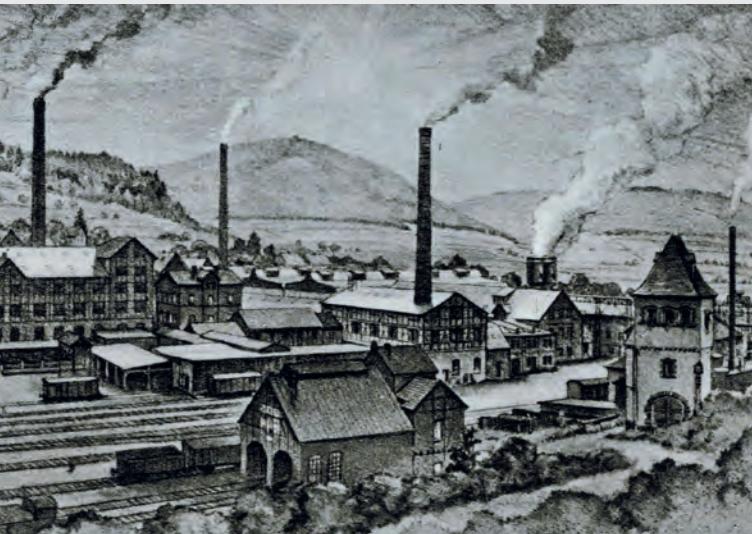
NATIONALES
AUTOMUSEUM
THE LOH COLLECTION

Willkommen

IN DER AUSSTELLUNG DER GESCHICHTSWERKSTATT NEUHÜTTE DIETZHÖLTAL

Der mittelhessische Lahn-Dill-Kreis und die Gemeinde Dietzhölztal an der nördlichen Grenze zu Nordrhein-Westfalen sind eine bemerkenswerte Region. Wer durch diese sanft-hügelige, von zahlreichen Tälern durchfurchte Landschaft wandert oder fährt, wird nicht sofort auf ihre Besonderheit aufmerksam. Nur wenige Überreste aus vergangener Zeit erinnern heute noch daran, dass dieses Gebiet einst ein bedeutendes Zentrum der Eisenverhüttung in Europa war.

Das „Eisenland“ um Dill und Dietzhölze erzählt eine 2500 Jahre alte Geschichte, und im Museumsbereich in Halle 10 warten einige spannende Episoden auf Sie. Erfahren Sie mehr über frühmittelalterliche Familienunternehmen, Rennöfen, Kohlemeiler, Schwanzhämmerei und Hohe Öfen – und warum es kein Zufall ist, dass das Nationale Automuseum genau an diesem Ort, in Ewersbach im Dietzhölztal, errichtet wurde.



Eisenland Dietzhölztal 2500 Jahre in 4 Minuten

Erleben Sie die bewegte Geschichte der Region auf unserer Großprojektionswand in Halle 10.



Wasserkraft bringt die
frühe Industrialisierung
in Schwung.



Wilfried Braun
Von Haubergen und
Maimännern.



Oliver Speck
Von puffenden Meilern
und glühenden Kohlen.

Vom Eisen zum Auto Eine Zeitreise

Tauchen Sie ein in spannende Details von der frühzeitlichen Eisengewinnung über die vorindustrielle Epoche bis in die heutige Zeit.



Keltische Waldschmiede – frühzeitliche
Familienunternehmen unserer Region.



Dr. Hans-Georg Schwedes
Von Eisenhüttenmännern
und hohen Öfen.



Dr. Reiner Braun
Vom Bollwerk gegen das
Böse und einer Gottesgabe.



Dorit-Christina Thielmann
Vom frommen Dillkreis und
raubenden Rittern.



Werner Weitzel
Von Waldschmieden und
Eisenhämmern.